

Unser Zuhause. Unsere Zukunft. Meine Wahl.

Das Programm der
CDU Braunschweig



CDU



Wir sehen Braunschweig als ...

- Oberzentrum der Region
- Zentrale Wohn- und Einkaufsstadt
- Stadt der Wissenschaft und Forschung

Wir werden unsere Stadt weiter voranbringen – solide finanziert. Deshalb am 10. September 2006 mit allen drei Stimmen die Kandidatinnen und Kandidaten der CDU wählen!

Unsere Ziele für Braunschweigs weiteren Ausbau als Oberzentrum, als Wohn- und Einkaufsstadt sowie Stadt der Wissenschaft und Forschung sind:

1 Finanzen weiter stabilisieren

- Die erreichte Konsolidierung städtischer Finanzen muss durch kontrollierte Ausgaben bewahrt bleiben. Anders als andere machen wir keine populistischen Wahlversprechen. Mit uns gibt es keine neuen Schulden.

2 Familienfreundliche Politik für Jung und Alt

- Weiterer Ausbau von wohnungsnahen Kindertagesstätten.
- Einführung eines Pilotprojektes zur Kinderbetreuung, um vielen Müttern eine Berufstätigkeit zu ermöglichen. Dieses Projekt soll mit Unterstützung der Wirtschaft realisiert werden.
- Ausbau sicherer Schul- und Radwege.



- Unser Schulsanierungsprogramm wird konsequent fortgesetzt, die Ganztagsbetreuung werden wir noch verstärken.
- Jugendarbeit besitzt einen hohen Stellenwert. Bei neuen oder geänderten Angeboten werden wir die Jugendlichen mit einbinden.
- Finanzielle Unterstützung der Seniorenkreise.
- Die Altenhilfe wird gefördert.
- Besonders unterstützen wir die Hospizbewegung in unserer Stadt.
- Sozialangebote führen wir in Zukunft enger zusammen und stärken sie dadurch.

3 Ehrenamt stärken

- Die große Anzahl der ehrenamtlichen Helfer in unseren Vereinen und Organisationen, wie z. B. bei Sport, Kultur, Feuerwehr und allen Hilfsorganisationen, können darauf vertrauen, dass wir sie mit den freiwilligen kommunalen Zuschüssen angemessen ausstatten werden.
- Förderprogramme werden unbürokratischer abgewickelt.

4 Für eine lebens- und liebenswerte Stadt Braunschweig

- Fortführung des Programms „Unsere saubere Stadt“ insbesondere in den einzelnen Ortsteilen.
- Ausbau der Innenstadt zur familienfreundlichen Einkaufsstadt.
- Neugestaltung der Kurt-Schumacher-Straße als attraktive Stadtstraße.
- Die Stadteinfahrten Berliner Straße und Wolfenbütteler Straße müssen gestalterisch verbessert werden; hierzu gehört auch die Umplanung des historischen Aegidienmarktes.
- Bebauen der Brachflächen in der Kernstadt. Baulücken wie z. B. die ehemalige Markthalle oder



Teile der Wilhelmstraße müssen durch intelligente Lösungen bebaut werden. Ebenso die Flächen am Westbahnhof sowie private Brachen in den städtischen Außenbereichen.

- Förderung familiengerechter Bauplätze.
- Verbesserung der Bürgerbeteiligung in den Stadtquartieren und Neubaugebieten durch noch stärkere Einbindung der Bezirksräte.
- Ausbau des Radweg- und des Wanderweg-Netzes in den Außenbereichen. Das Ziel einer „Stadt der kurzen und grünen Wege“ werden wir weiter verfolgen.
- Kleingärtner sind Garanten für aktiven Umweltschutz. Ihre Arbeit unterstützen wir auch zukünftig. Für Garten- und Balkonbesitzer wird wieder ein Wettbewerb vorbereitet.
- In den Außenbereichen muss die Nahversorgung der Bevölkerung wohnungsnah angeboten werden.
- Ausweiten behindertengerechter Baumaßnahmen im Verkehrsraum.
- Liegenschaften der Bundeswehr sollen optimal vermarktet werden.
- Gestalterische Weiterentwicklung der Ortskerne in den Außenbereichen, hierzu gehören auch alle bestehenden Markt- und Festplätze.

5 Handel, Handwerk, Industrie, Marketing und Tourismus fördern

- Zur Arbeitsplatzsicherung kostenverträgliche kommunale Steuern und Abgaben, Energiepreise sowie optimale Verkehrsanbindungen.

- Hightech-Industrie und alteingesessene Betriebe werden wir durch die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Stadt weiterhin intensiv betreuen.
- Nachhaltige Stärkung des Finanzdienstleistungsstandortes Braunschweig.
- Braunschweig braucht eine Sparkasse.
- Durch den umweltverträglichen Ausbau des Flughafens verbessert sich die Infrastruktur für Forschung und Industrie. Dies schafft neue Arbeitsplätze.
- Die von uns initiierte Marketinggesellschaft wird weiter umgesetzt.
- Braunschweig als Kongressstadt gestärkt.
- Einrichtung einer Jugendherberge wird unterstützt.
- Ein Besucherparkplatz für Wohnmobile und Caravane wird eingerichtet.

6 Sicher leben, gesund bleiben

- Feuerwehren und andere Hilfsdienste haben sich in der Vergangenheit bei Einsätzen vorbildlich bewährt. Moderne Ausrüstung und Bekleidung der Feuerwehren bleibt unser Ziel. Brandschutz- und Hochwasserkonzept werden fortgeschrieben.
- Mitbürger können darauf vertrauen, dass sie weiterhin sicher in Braunschweig leben.
- Die Emissions-Reduzierung durch moderne Energietechnik an Gebäuden, optimierte Ampelsteuerungen für den Verkehr, werden das Stadtklima weiter verbessern.
- Für Patienten, die keiner heilenden Therapie mehr zugänglich sind, werden wir uns bemühen, ihnen eine umfassende medizinische, psychische und soziale Versorgung mit bestmöglicher Lebensqualität zu ermöglichen (Palliativmedizin).
- Der Ausbau- und Umbau des Klinikums Braunschweig in zwei große medizinische Zentren wird realisiert. Die notwendige Modernisierung und

bauliche Erweiterung der Standorte Celler Straße und Salzdahlumer Straße bietet Patienten zukünftig eine optimale ärztliche und pflegerische Versorgung. In Zukunft werden kranke Menschen nicht mehr von einem Standort zum anderen durch die Stadt transportiert.

7 Für Sport, Kunst, Kultur und Wissenschaft

- Sport bietet Menschen als Aktive aber auch als Zuschauer einen bedeutenden Freizeitwert. Das werden wir weiter unterstützen.
- Ausbauplanungen für das Stadion an der Hamburger Straße, die VW-Halle und das Erlebnisbad werden wir umsetzen.
- Sinnvolle private kulturelle Initiativen werden wir weiter angemessen finanziell unterstützen.
- Unterschiedliche Kulturen in unserer Stadt werden weiter gefördert und gefestigt.
- Kunst im öffentlichen Raum ausgeweitet.
- Zur Umsetzung der erfolgreichen Bewerbung „Stadt der Wissenschaft“ werden wir insbesondere junge Menschen mit einbinden.

■ Nutzen Sie den Fahrdienst Ihrer CDU!

Sie haben Fragen zum Wahlverfahren oder suchen andere Informationen? Unter der Rufnummer 05 31 / 24 44 20 sind wir natürlich gerne für Sie da – rufen Sie an!

Unter dieser Nummer erreichen Sie auch unseren Fahrdienst, den wir für Sie am Wahltag zur Verfügung stellen.

CDU Kreisverband Braunschweig
Gieselerwall 2, 38100 Braunschweig
Telefon: 05 31 / 24 44 20
kontakt@cdu-braunschweig.de
www.cdu-braunschweig.de